

	<p>Objekt: Mörtel/MF</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Mörtl</p> <p>Inventarnummer: PMD00402</p>
--	---

## Beschreibung

Es handelt sich um die deutsche Ausgabe des Prospekts.

Auf der DLG-Ausstellung 1982 in München wurde von Massey Ferguson ein neuer Aufsattelmähdrescher vorgestellt, der in Eschwege entwickelt wurde. Der Traktor mit Rückfahreinrichtung wurde zwischen die beiden Dreschkästen der Maschine eingestellt. Das Schneidwerk war vor dem Traktor und den beiden Dreschkästen montiert. Der Korntank wurde an die Fronthydraulik des Traktors angebaut. Von dieser Konstruktion wurden 2 Versionen vorgestellt. Das Modell 4802 verfügt über eine Schnittbreite von 4,8 Metern. Dazu war ein Traktor mit einer Leistung von mindestens 110 PS. Die beiden Dreschwerke hatten jeweils eine Breite von 850 mm. Beim Modell 5502 betrug die Schnittbreite 5,5 Meter und die Dreschwerke waren je 1030 mm breit. Sie verfügten neben der Dreschtrommel über eine nachgeschaltete Abscheidetrommel. Diese Maschine benötigt eine Antriebsleistung von mindestens 120 PS.

Ein Nachteil war die aufwendige Montage und Demontage für das Umsetzen von einem Feld zum nächsten. 1983 entschied MF, den Bau und Vertrieb dieser Mähdrescher mit allen Rechten an der Konstruktion an Mörtl abzutreten. Mörtl hatte bereits die Prototypen für MF gebaut.

Technische Daten: 4802  
Schneidwerksbreite: 4,8 m  
Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm  
Breite Dreschtrommel: 850 mm  
Typ Dreschwerk: 2 x tangential  
Anzahl Hordenschüttler: 2 x 4  
Siebfläche: 3,6 qm  
Korntankinhalt: 3.900 Liter  
Motorleistung: Aufsattelmähdrescher  
Fahrantrieb: -

Technische Daten: 5502

Schneidwerksbreite: 5,5 m  
Durchmesser Dreschtrommel: 460 mm  
Breite Dreschtrommel: 1.030 mm  
Typ Dreschwerk: 2 x tangential  
Anzahl Hordenschüttler: 2 x 4  
Siebfläche: 5,1 qm  
Korntankinhalt: 4.400 Liter  
Motorleistung: Aufsattelmähdrescher  
Fahrantrieb: -

Diese beiden Aufsattelmähdrescher von MF wurden 1982 vorgestellt. Mörtl übernahm den Bau dieser Mähdrescher. 1983 wurden die Rechte an dieser Maschine auf Mörtl übertragen. Jedoch wurde diese Konstruktion kein Erfolg und Mörtl nahm sie 1984 wieder aus dem Programm. Zu produzierten Stückzahlen ist nichts bekannt.

Das Prospekt hat die Kennnummer DMF/079/0582/10M/DE von MF und wurde mit einem Aufkleber von Mörtl versehen.

## Grunddaten

Material/Technik: Papier/Farbdruck  
Maße: DIN A4

## Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1982
	wer	Mörtl Schleppergerätebau
	wo	Gemünden am Main

## Schlagworte

- Aufsattelmähdrescher
- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt